

17|04|27

Jungen-Zukunftstag
Boys' Day

Girls' Day
Mädchen-Zukunftstag

Das ist der Girls' Day!

Am 27. April 2017 ist Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag.
Unternehmen, Betriebe, Hochschulen und Forschungs-
einrichtungen laden an diesem Tag Schülerinnen ab der
5. Klasse ein.
Mädchen erfahren am Girls' Day mehr über ihre Per-
spektiven in den Bereichen Handwerk, Technik, IT und
Naturwissenschaften. Sie lernen weibliche Vorbilder und
Frauen in Führungspositionen kennen.

Der Girls' Day ist ein Angebot extra für Mädchen.
Geschlechterklischees treten in den Hintergrund. Diesen
Tag ganz ohne Jungen zu erleben, ist für die Teilneh-
merinnen eine wichtige Erfahrung, bei der sie ihre indivi-
duellen Stärken zeigen können.

Mädchen haben vielfältige Interessen und Kompetenzen.
Ihre Potenziale in naturwissenschaftlichen Bereichen
werden in der Berufs- und Studienwahl aber zu wenig be-
rücksichtigt. Der Girls' Day eröffnet ihnen neue berufliche
Möglichkeiten, die sie bislang eher selten im Blick haben.
Gleichzeitig ist die verstärkte Teilhabe von Frauen am
technologischen Wandel gesellschaftlich und wirtschaft-
lich gefragt.



Am Girls' Day ...

• kannst du spannende Berufe in Technik, IT, Hand-
werk und Naturwissenschaften ausprobieren, an
die du bisher noch nicht gedacht hast.

• freuen sich Unternehmen über weibliche Verstär-
kung.
• lernst du Jobs mit tollen Perspektiven kennen.

Vorbilder: Unter www.girls-day.de stellen sich Mäd-
chen vor, die durch den Girls' Day ihren Traumberuf
gefunden haben.

17|04|27

Girls' Day
Mädchen-Zukunftstag

Bundesweite Koordinierungsstellen
Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag
Boys' Day – Jungen-Zukunftstag
Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.
Tel. 05 21. 106-73 57 | info@girls-day.de
Tel. 05 21. 106-73 60 | info@boys-day.de

Der Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag und der Boys' Day – Jungen-Zukunftstag
sind Projekte des Kompetenzzentrums Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.,
das Bundesweite die Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie Vielfalt als
Erfolgsprinzip in Wirtschaft, Gesellschaft und technologischer Entwicklung fördert.
Der Girls' Day wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.
Jugend und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.
Der Boys' Day wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend.

Fotos: Steffi Behrmann, Marc Beckmann · design: www.lichtweisz.de



In Workshops können Jungen Themen wie männliche
Rollenbilder, Lebensentwürfe sowie Sozialkompetenzen
behandeln. Der Boys' Day erweitert die Berufs- und
Lebensplanung von Schülern, Einrichtungen erschließen
sich Nachwuchsressourcen. So öffnen sich Türen für
mehr Vielfalt.

Der Boys' Day ist ein Angebot extra für Jungen. Diesen
Tag in der Gruppe – ganz ohne Mädchen – zu erleben,
ist eine wichtige Erfahrung, bei der sie ihre individuellen
Stärken und Talente zeigen können. Geschlechterkl-
schees treten in den Hintergrund.
Jungen machen neue Erfahrungen für ihre Berufs- und
Lebensplanung. Sie gewinnen Einblicke in die Branchen
Erziehung, Bildung, Gesundheit und Soziales sowie
Dienstleistung. Insbesondere männliche Vorbilder und
Bezugspersonen bieten dabei Orientierung.

Am 27. April 2017 ist Boys' Day – Jungen-Zukunftstag.

Das ist der Boys' Day!

Boys' Day
Jungen-Zukunftstag



Am Boys' Day ...

• kannst du ganz neue Berufe für dich entdecken,
an die du überhaupt noch nicht gedacht hast.

• freuen sich Einrichtungen und Unternehmen auf
dich und zeigen dir ihren spannenden Arbeits-
platz.

• lernst du vieles über deine Fähigkeiten und Stärken.
Du brauchst mehr Infos zu den beliebtesten
Boys' Day-Berufen? www.zukunftsbefr-erzieher.de
und www.zukunftsbefr-erzieher.de

27|04|17

Für Mädchen! Für Jungen! Für euch!

ABKLÄREN:
Frage zuerst deine Eltern und dann in deiner Schule nach, ob
du am Girls' Day / Boys' Day teilnehmen kannst.

• Platz suchen:
Klicke auf der jeweiligen Internetseite auf das  Radar
und suche nach Angeboten in deiner Nähe.

• Anmelden:
Klicke auf das Angebot, das dich interessiert und melde
dich dort online oder telefonisch an. Inklusive Angebote
sind gekennzeichnet.

Girls' Day bei facebook:
www.facebook.com/GirlsDay.MaedchenZukunftstag

Boys' Day bei facebook:
www.facebook.com/BoysDayJungenZukunftstag

Für Einrichtungen, Unternehmen
und Organisationen

Tragen Sie Ihr Mädchen-Angebot kostenlos auf www.girls-day.de und/oder Ihr Jungen-Angebot auf www.boys-day.de
ein. Nutzen Sie hierfür bitte das Radar. Kennzeichnen Sie bitte
Ihre inklusiven Angebote.

• Bieten Sie für Mädchen und Jungen getrennte Angebote
an. Erfahrungen zeigen, dass Mädchen und Jungen unter
sich authentischer auf persönliche Fragen eingehen. In ih-
rer Gruppe diskutieren sie Berufswünsche und Zukunfts-
fragen auf andere Weise und entdecken häufig neue
Seiten an sich.

• Informieren Sie die Schulen in Ihrer Region über geplante
Angebote.
• Machen Sie Ihr Angebot bei der lokalen Presse bekannt.

Die wissenschaftliche Begleitung der Aktionstage zeigt, dass sie
eine gute Gelegenheit für Einrichtungen, Unternehmen und
Organisationen sind, interessierten Nachwuchs zu gewinnen.

Für Schulen

Geschlechtersensible Berufsorientierungsangebote wie der
Girls' Day und Boys' Day unterstützen Lehrkräfte dabei eine
klischeefreie Berufs- und Studienwahl zu ermöglichen.
• stimmen Sie die Möglichkeit zur Teilnahme Ihrer Schü-
lerinnen und Schüler am Girls' Day und Boys' Day mit der
Schulleitung und im Kollegium ab.

• Integrieren Sie den Girls' Day und Boys' Day nach Möglich-
keit in ein Unterrichtsprojekt zur Berufs- und Studienwahl.

• Sie können den Girls' Day und Boys' Day auch als schulin-
ternen Projekttag organisieren. Nutzen Sie hierfür unseren
Technik- bzw. Haushaltsparcours.

Tipps zur Vorbereitung, Schulfreizeitstellung, Versicherung und
Unterrichtsmaterialien finden Sie unter:

girls-day.de

boys-day.de

Über **50%**

der Mädchen wählen einen von nur 10 verschiedenen Ausbildungsberufen im dualen System – darunter ist kein technisch-naturwissenschaftlicher



40%



Zwei von fünf Mädchen hätten Lust, an dem besuchten Girls'Day-Platz ein Praktikum oder eine Ausbildung zu machen oder dort zu studieren



95% der Schülerinnen
90% der Schüler
88% der Betriebe
beurteilen die Aktionstage mit **Sehr Gut** oder **Gut**



Enges Berufswahlspektrum:

56,3 %

der Jungen wählen einen von nur 20 verschiedenen dualen Ausbildungsberufen



über **190.000**
Plätze für Jungen
bei mehr als **31.000**
Veranstaltungen seit **2011**

Der Girls'Day findet in mehr als



Ländern statt

2001

Beginn
des Projekts
Girls'Day

Jungen haben
Spaß und finden
Abwechslung
gut



33%

der Unternehmen gaben an, dass sich nach dem Aktionstag ehemalige Girls'Day-Teilnehmerinnen um ein Praktikum oder eine Ausbildung bei ihnen beworben haben

Girls'Day
Mädchen-Zukunftstag

Jungen-Zukunftstag
Boys'Day



20%

der Einrichtungen und Betriebe erhalten Bewerbungen von ehemaligen Boys'Day-Teilnehmern



Jede **4.** Studentin
ist in einem MINT-Fach
eingeschrieben



über **1,7 Mio.**
Plätze für Mädchen bei
mehr als **100.000**
Veranstaltungen seit **2001**



Der Anteil auszubildender
Elektronikerinnen ist in 10 Jahren
um
138%
gestiegen



Jeder **2.** Junge
hat am Boys'Day einen
Beruf kennengelernt,
der ihn interessiert

Boys'Day-Plätze 2016

37% Pflege und
Gesundheit

35% pädagogische
Berufe

20% Dienstleistungs-
und
Handwerksberufe



Anzahl der Männer in
der Erzieherausbildung:

**Verdoppelung
in 5 Jahren**
vom Schuljahr
2009/10 bis 2014/15